

IPG Automotive feiert 40. Jubiläum und Innovationsauszeichnung

Karlsruher Simulationsexperte auf Platz 2 bei Innovationswettbewerb TOP 100

Karlsruhe, 10. Juli 2024 – Zum Gründungstag blickt IPG Automotive nicht nur auf seine 40-jährige Geschichte zurück, sondern vor allem in die Zukunft. Seit 1984 verfolgt das global aufgestellte Unternehmen aus Karlsruhe mit Innovationen im Software- und Hardwarebereich die Vision des virtuellen Fahrversuchs. Für diesen Innovationsgeist erhielt IPG Automotive im Juni zum dritten Mal in Folge die Auszeichnung als TOP 100 Innovator, in diesem Jahr sogar mit dem zweiten Platz.

Wachstum prägte die vergangenen 40 Jahre von IPG Automotive. Von den drei Personen, die das Unternehmen am 10. Juli 1984 gründeten, wuchs das Team auf mehr als 400 Mitarbeitende an. Aus einem kleinen Büro in Karlsruhe wurden insgesamt 14 Standorte weltweit – von den USA bis nach Japan. Die Idee einer Projektgruppe im Universitätskontext entwickelte sich zu einem vielseitigen Produktportfolio für einen globalen Kundenstamm aus Automobilherstellern und -zulieferern. Grundlage für diese Entwicklung war und ist der Innovationsgeist, mit dem IPG Automotive seit 40 Jahren den Automobilmarkt prägt.

Ausgezeichneter Innovationsgeist

Von der Relevanz eines innovativen Arbeitsumfeldes sind auch die Initiatoren des Innovationswettbewerbs TOP 100 überzeugt. Diese zeichnen jedes Jahr jeweils 100 Unternehmen in drei Kategorien aus, die Innovation systematisch planen und fördern. Bereits im dritten Jahr in Folge darf sich IPG Automotive TOP 100 Innovator nennen. In diesem Jahr überzeugte der Simulationsexperte vor allem im Bereich Innovationserfolg und belegte damit den zweiten Platz in der Kategorie von mehr als 200 Mitarbeitenden. „Besonders in unserem Jubiläumsjahr freuen wir uns sehr über diese besondere Auszeichnung. Sie unterstreicht, dass wir uns nicht nur auf unseren Erfolgen ausruhen, sondern uns auch nach 40 Jahren am Markt immer wieder neu erfinden“, sagt President & CEO Steffen Schmidt.

Bei der feierlichen Preisverleihung am 28. Juni in Weimar nahm Chief Customer Officer Martin Elbs und Vice President Strategic Consulting & Engineering Dr. Michael Kochem die Auszeichnung für IPG Automotive von Wissenschaftsjournalist und Schirmherr Ranga Yogeshwar entgegen. „Durch unseren engen Kundenkontakt bleiben wir immer am Puls des Marktes und entwickeln unser Produktportfolio stetig weiter. Mit unserer App-Suite VIRTO zum Beispiel haben wir auf Basis von Kundenanforderungen die Möglichkeit geschaffen, Simulation auch für Nicht-Simulationsexperten zugänglich zu machen. Gemeinsam treiben wir so Innovationen aktiv voran.“, sagte CCO Martin Elbs bei der Verleihung.

2.4623 Zeichen (inklusive Leerzeichen)

Bildmaterial



Der Innovationswettbewerb TOP 100 zeichnete IPG Automotive zum dritten Mal in Folge als TOP 100 Innovator aus. VP SCE Dr. Michael Kochem (links) und CCO Martin Elbs (rechts) nahm die Trophäe als 2. Platz in der Kategorie von mehr als 200 Mitarbeitenden von Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar (mitte) entgegen.

Bild: KD Busch / compamedia

Über IPG Automotive GmbH

Als weltweit agierender Technologieführer für den virtuellen Fahrversuch entwickelt IPG Automotive innovative Simulationslösungen für die Fahrzeugentwicklung. Die Software- und Hardware-Produkte können durchgängig im Entwicklungsprozess von der Konzeptphase über die Validierung bis hin zur Freigabe eingesetzt werden. Während sich durch die Arbeit mit virtuellen Prototypen der Ansatz des Automotive Systems Engineering fortwährend verfolgen lässt, können im virtuellen Gesamtfahrzeug neue Systeme entwickelt, getestet und abgesichert werden.

IPG Automotive ist Experte auf dem Gebiet der virtuellen Entwicklungsmethoden für die Anwendungsfelder Autonomes Fahren, ADAS, Powertrain und Fahrdynamik. Gemeinsam mit internationalen Kunden und Partnern aus der Automobil- und Zulieferindustrie hilft das Unternehmen, zunehmende Komplexität in diesen Bereichen zu meistern und die Effizienz im Entwicklungsprozess zu steigern.

Als Ergänzung zur realen Testfahrt treibt die Übertragung des realen Fahrversuchs in die virtuelle Welt den technischen Fortschritt. Und bestimmt so die Mobilität von morgen im Hinblick auf Komfort, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit mit.

Neben der Hauptniederlassung in Karlsruhe stellt IPG Automotive Kunden und Partnern innovative Entwicklungsleistungen an Standorten in Braunschweig, Frankfurt am Main, Ingolstadt, München und Stuttgart sowie in China, Frankreich, Indien, Japan, Korea, Schweden, UK und den USA zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.ipg-automotive.com/de/presse

Pressekontakt

IPG Automotive GmbH
Ralf Sauer
Bannwaldallee 60
76185 Karlsruhe
Telefon: +49 721 98520 203
Fax: +49 721 98520 99
E-Mail: press@ipg-automotive.com
Pressebereich: www.ipg-automotive.com/de/presse